

Er scheint
außer Sonntagen täglich. — Die
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 253.

Leipzig, Donnerstag den 2. November.

1871.

Ämtlicher Theil.

Zu der postalischen Verordnung über die Bücher- Bestellzettel.

Von dem Kaiserlichen General-Postamt ist mir soeben die nach-
stehende Verfügung zugegangen, die ich mich beeile zur Kenntniß
des Buchhandels zu bringen.

Berlin, den 31. October 1871.

Der Vorsteher des Börsenvereins,
Julius Springer.

Kaiserliches General-Postamt.

Euer Wohlgeboren benachrichtigt das General-Postamt ergebenst, daß
die Postverwaltungen von Bayern, Württemberg und Baden den
diesseitigen Bestimmungen über die Bücher-Bestellzettel sich angeschlossen
haben. Von der Kaiserlich Königlich oesterreichischen Postverwaltung, welche
eine bezügliche Verständigung mit der ungarischen Postabtheilung einge-
leitet hat, ist ein Entscheid, zufolge vorläufiger telegraphischer Mittheilung,
in einigen Tagen zu erwarten. Mit der Schweiz und Luxemburg wird
eine ebensmäßige Verständigung diesseits eingeleitet.

Berlin, 31. October 1871.

Stephan.

An den Vorsitzenden des Buchhändler-Börsenvereins,
Herrn J. Springer Wohlgeboren hier.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Besold in Erlangen.

11011. **Enß, v.**, Beantwortung der Interpellation der Mitglieder der Fort-
schrittspartei durch das kgl. bayer. Gesamtministerium. 8. In Comm.
* 2 N \mathcal{A}

Gebr. Binger in Amsterdam.

11012. **Schwarz, C. W. G. E.**, Geschichte der deutschen Literatur.
gr. 8. * 2 $\frac{1}{4}$ \mathcal{A}

Bonsen in Hamburg.

11013. **Hinrichsen, M.**, Reductions-Tabellen der bisherigen Ellenmaße zu
dem Metermaße nebst Preisberechnung derselben f. Manufacturwaaren-
händler. 16. Cart. * $\frac{1}{4}$ \mathcal{A}

11014. — Vergleichungs-Tabellen der bisherigen m. den neuen Maßen u.
Gewichten f. Hamburgs Frauen. 16. Cart. * $\frac{1}{4}$ \mathcal{A}

Friderichs in Silberfeld.

11015. † **Wider die Jesuiten.** gr. 8. ** $\frac{1}{6}$ \mathcal{A}

Grégr & Dattel in Prag.

11016. **Bibliotéka kupcká.** Seš. 23. Lex.-8. * 12 N \mathcal{A}

11017. **Reliquiae tabularum terrae regni Bohemiae anno MDXXI igne
consumptarum.** Tom. 1. vol. 5. gr. 4. In Comm. * 1 \mathcal{A}

11018. **Wirthschafts-Kalender,** neuer, auf das Schaltj. 1872. Red. v. F.
Hiller u. M. Jonál. 4. In Comm. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

Grundow in Leipzig.

11019. **Meißner, A.**, gesammelte Schriften. 4. Bfg. 8. * $\frac{1}{6}$ \mathcal{A}

Zanke in Berlin.

11020. **Friedrich** in Rheinsberg. Vaterländisch-historisches Charakter-Ge-
mälde. gr. 8. 1 \mathcal{A}

11021. **Wiese, S.**, Karl der Kühne u. die Eidgenossen. Ein Trauerspiel. gr. 8.
 $\frac{3}{4}$ \mathcal{A}

Waier in Stuttgart.

11022. **Wiesner, J.**, mikroskopische Untersuchungen. gr. 8. * 1 \mathcal{A}

11023. **Zustände,** die wirtschaftlichen, im Süden u. Osten Asiens. 12—
15. Lfg. gr. 8. à $\frac{1}{4}$ \mathcal{A}

Kommerzkirchen's Buchh. in Cöln.

11024. **Termin-Kalender** zum Gebrauche f. die Justiz- u. Verwaltungs-Beam-
ten der Rheinprovinz f. d. Schaltj. 1872. 16. Geb. * $\frac{3}{4}$ \mathcal{A}

Rubenow in Berlin.

11025. **Beschel, G.**, Arbeit u. Armuth, oder gereimte Wahrheiten. gr. 8.
1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}

Siegismund & Volkering in Leipzig.

11026. **Parifius, P.**, e. preussischer Kultusminister, der seinen Beruf verfehlt
hat, od. Herrn H. v. Mühlert's Gedichte. 10. u. 11. Aufl. 16. * 6 N \mathcal{A}

Anzeigebblatt.

(Quersatz von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[33245.] Bielefeld, November 1871.

Hiermit beehre ich mich die Anzeige zu
machen, daß ich hieselbst unter der Firma:

W. Speith

eine Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung
eröffnete unter gleichzeitiger Verlegung meiner

Achtunddreißigster Jahrgang.

vor 9 Jahren in Delde gegründeten Kunsthand-
lung nach hier.

Absatz werde wie bisher vorzugsweise auf dem
Wege der Reise suchen lassen, und indem Herr
Herm. Vogel, in Firma Rudolph Weigel's
Buchhandlung in Leipzig die Güte gehabt, meine
Commissionen zu übernehmen, so ist derselbe
meinerseits in den Stand gesetzt, bei Credit-
Verweigerung fest Verlangtes stets baar einzulösen.

Einer gefälligen baldigen Einsendung
von Probenummern und Prospecten so-

wie ersten Lieferungen für ausgedehnte
Verbreitung geeigneter besserer Werke
und Anzeigen anderer hervorragender Erscheinungen
sehe ich gern entgegen, bitte jedoch im Interesse
beiderseitiger Geschäftserleichterung, erste Lieferungen
gefälligst ohne Berechnung mir zugehen lassen zu
wollen.

Meine Unternehmungen geneigter Berück-
sichtigung anempfehlend, zeichnet

Mit Hochachtung ergebenst

W. Speith.

500